

# CLASSIC DRIVER

## Die Höhepunkte der Schloss Bensberg Classics 2014

### Lead

Vom Alfa Romeo 8C 2300/260 bis zum Porsche 550 - 1500 RS Spyder gab es auf den den 6. Schloss Bensberg Classics die Schlaglichter der Automobilgeschichte zu bestaunen. Bei königlichem Wetter traten einige der weltweit seltensten Automobile in den Wettstreit um den Titel "Best of Show".

Es gibt nur wenige Veranstaltungen in Deutschland, bei denen man einzigartigen Automobilklassikern so nah sein kann, wie bei den Schloss Bensberg Classics. Natürlich, das Schloss Bensberg liegt nicht wie die Villa d'Este am Ufer des Comer Sees. Und auch einen Kieselsteinstrand wie in Pebble Beach sucht man um den Hügel, auf dem das Schloss thront, vergebens. Doch das Barockschloss bietet ein anderes, prachtvolles Flair. Und bedenkt man, dass der Concours d'Elegance in diesem Jahr erst seinen sechsten Geburtstag feiert, überrascht die ausgezeichnete Auswahl an Klassikern, die seither an diesem Schönheitswettbewerb teilgenommen haben. Das war in diesem Jahr nicht anders.

### Die Schönsten ihrer Zeit



Am heiligen Sonntag um sechs Uhr in der Früh beginnt geschäftiges Treiben im Schosshof des Grand Hotels. Der Rasen wird ein letztes Mal gesprengt, damit er seine grüne Farbe auch während der angesagten 30 Grad im Schatten behält. In der Ferne ist ein leises Grollen zu hören. Jetzt schon ein Gewitter? Ein besorgter Blick gen Himmel, doch dann Entwarnung: Es ist nur der mächtige V8-Motor eines [Duesenberg](#) SJ, der sich von der Garage in Richtung Schosshof bewegt. Nach und nach trudeln alle 43 Concours-Klassiker auf dem königlichen Grün ein. Kurzzeitig herrscht Verwirrung bei der Positionsvergabe: "Sollte der Borgward Hansa nicht neben dem [Maserati](#) aus der Schweiz stehen?". Doch auch diese Frage wird schnell geklärt, so dass punkt 9.00 Uhr jeder seinen Platz gefunden hat. Genau zum richtigen Zeitpunkt, denn schon tauchen die ersten Besucher auf.



Und was ist das für ein atemberaubender Anblick! Auf dem frisch gewässerten Rasen sind Automobilraritäten zu sehen, die selbst Kenner der Klassiker-Szene nur sehr selten live zu sehen bekommen. Vom 1923 gebauten [Bugatti](#) Typ 27 Brescia Modifiée mit einem wunderschönen *Boattail* bis zum 1971er Maserati Ghibli SS in traumhaftem Zustand versammeln sich an diesem Tage die schönsten Klassiker ihrer Zeit vor der mondänen Kulisse des Schlosses. Eines ist klar: Der Jury um Dr. Franz-Josef Paefgen wird die Entscheidung, wer mit dem Titel "Best of Show" geehrt wird, sehr schwer gemacht.

## Jacky Ickx hat es schwer



Die Sonne nimmt ihren Lauf und lässt die Karossen um die Wette strahlen. Seit zwei Stunden wandern kleine Jury-Gruppen von je drei Mitgliedern von Auto zu Auto. Bei der Bewertung im Concours spielen nicht nur die Geschichte und der Originalzustand eine wichtige Rolle, sondern auch die Funktionstüchtigkeit. Deshalb gehört es zur Prozedur, dass jeder Teilnehmer belegen muss, dass sein Liebling ohne Probleme anspringt und läuft. Dies ist die Phase der Beurteilung, die jedem Eigentümer die Schweißperlen auf die Stirn treibt. Es ist wirklich faszinierend, welche Anziehungskraft die laufenden Motoren auf die Zuschauer haben. Kaum zündet das Triebwerk des Ferrari 250 MM Vignale Spyder, schon strömen die Zuschauer schwarmartig zur Quelle des schönen Lärms. Für Rennlegende und Juror Jacky Ickx ist das *Judging* eine wirkliche Herausforderung, denn regelmäßig wird der Belgier um ein Autogramm oder gemeinsames Foto gebeten.



Trotz der Ablenkung kann Jacky seiner Pflicht gut nachkommen, so dass am späten Nachmittag die "Besten der Besten" ermittelt werden können. Wenn auch mit einem knappen Vorsprung, muss sich Egon Zweimüller, der mit einem wunderschönen Alfa Romeo 8C 2300/2600 in den Wettbewerb ging, dem [Maserati 150 GT Spider von Andreas Mohringer](#) geschlagen geben. Ein schöner Erfolg, denn in diesem Jahr feiert die Marke mit dem Dreizack ihren 100. Geburtstag. Wie auf Concours-Veranstaltungen üblich, kürt auch in Bensberg das Publikum sein "Best of Show". In diesem Jahr hat den Besuchern der Porsche 356 Pre-A Speedster von Ralf Ehlen besonders gut gefallen. Natürlich werden auch viele Klassensieger ausgezeichnet. Alle Ergebnisse können unter [www.sbc2013.de](http://www.sbc2013.de) eingesehen werden.

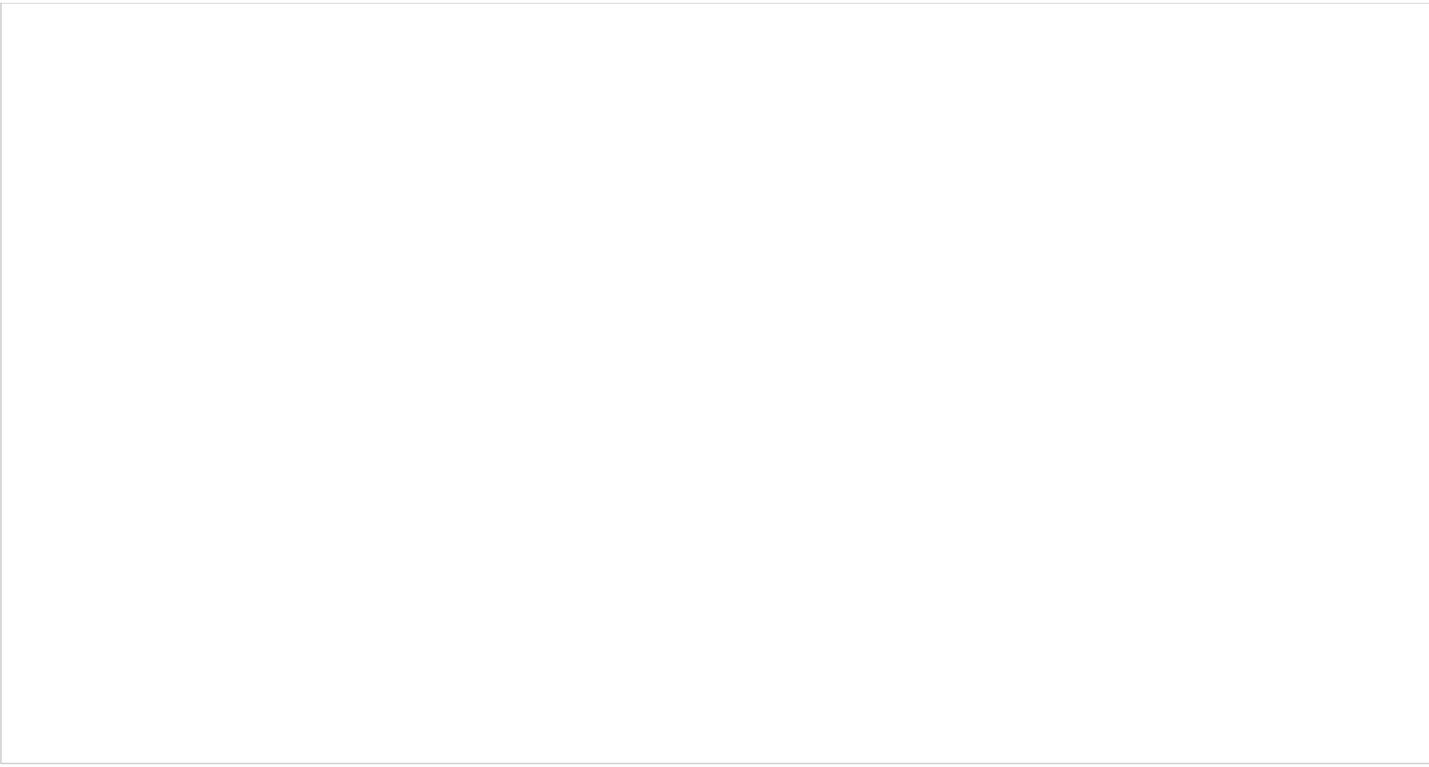
## Alternativ Programm



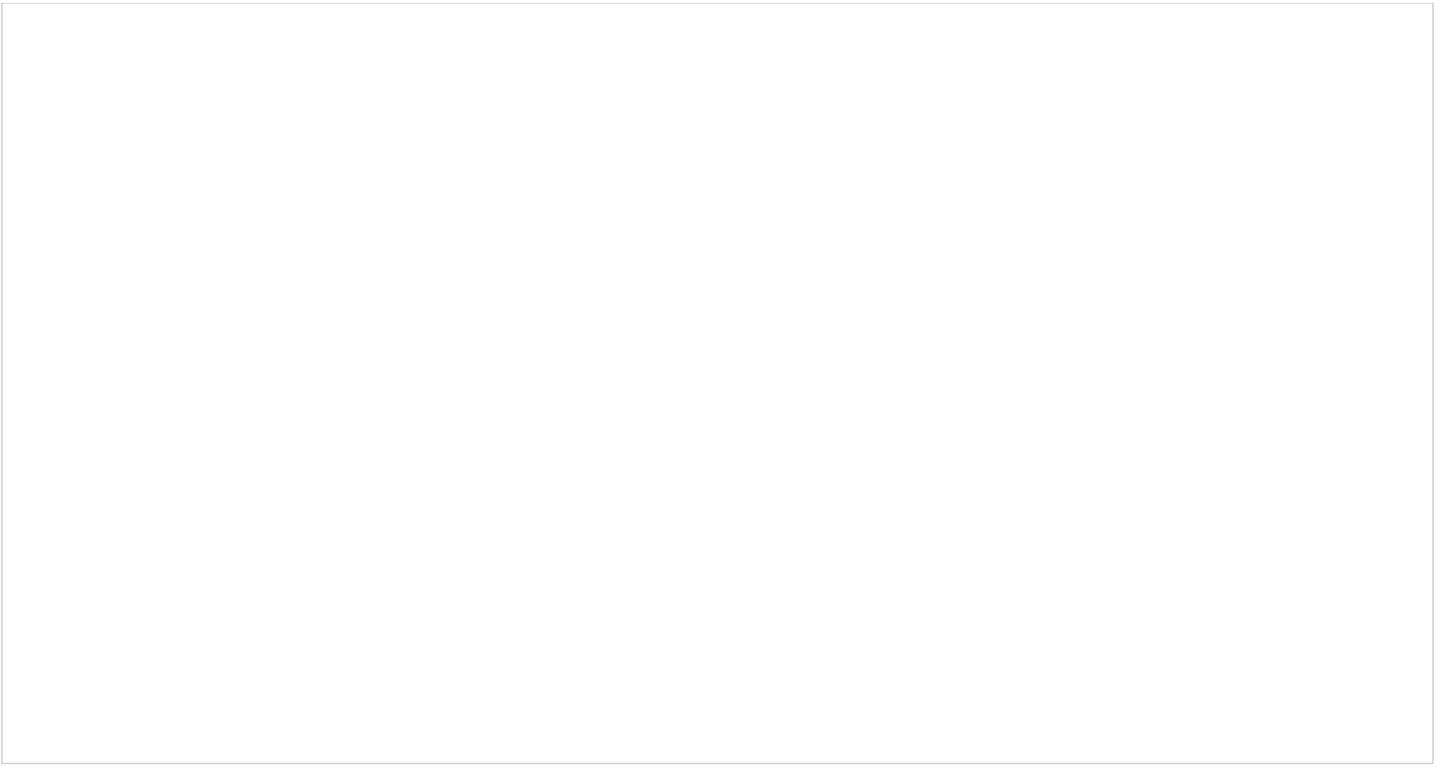
Neben der Rallye Historique am Samstag luden zwei Sonderausstellungen in den schattigen Schloßpark ein. Besonders beeindruckend waren die Rennwagen der Ausstellung "Vive Le Mans". Diese Auswahl an Rennboliden aus der über neunzigjährigen Geschichte des Langstreckenklassikers gibt es noch nicht Mal im Le Mans Museum zu sehen. Vom legendären Bentley Speed Six der Bentley Boys bis zum Porsche 919 Hybrid, mit dem Porsche in diesem Jahr seine Rückkehr in die Königsklasse feierte, wurde man in die Welt des berühmtesten aller Ausnahmerennen entführt. Auch Le-Mans-Veteran Jacky Ickx ließ sich einen Besuch nicht nehmen.

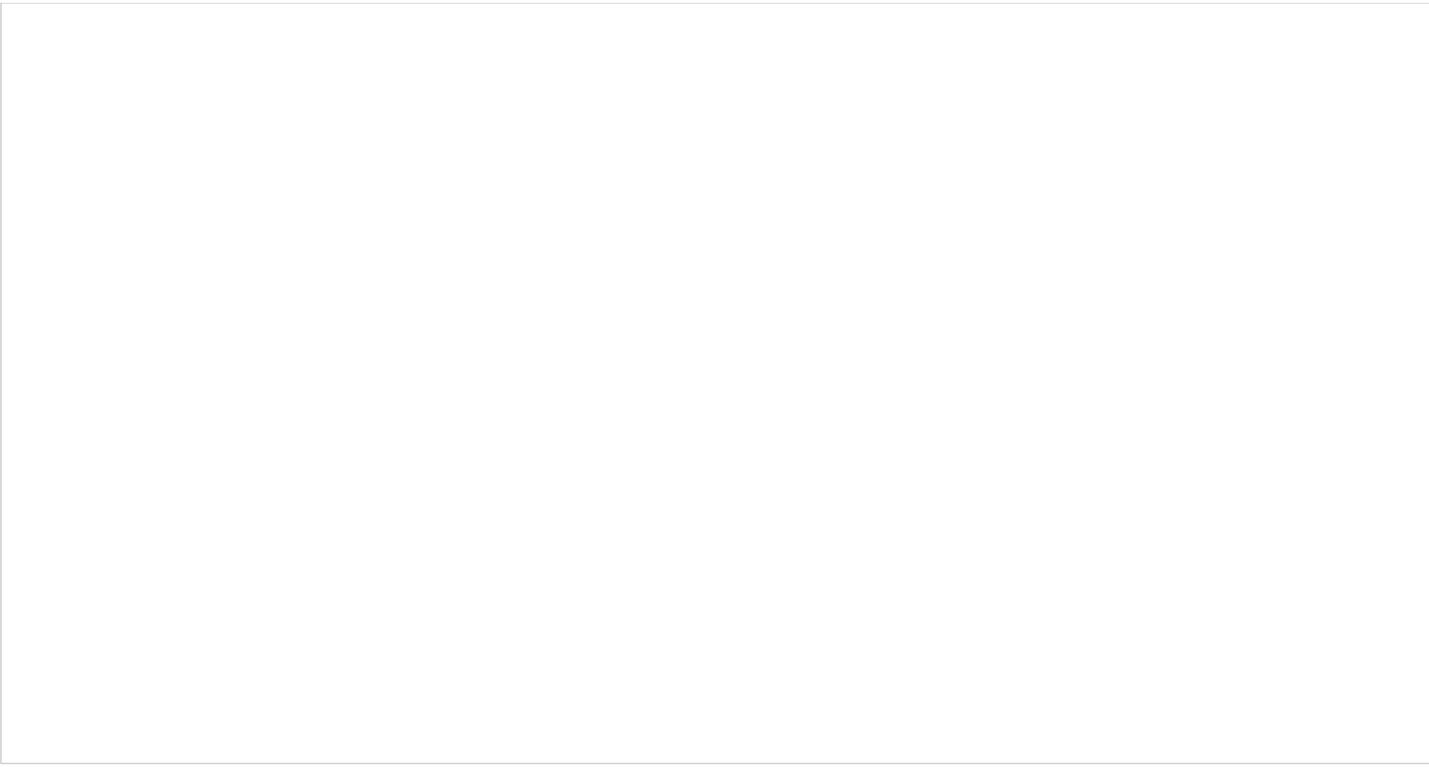
## Galerie



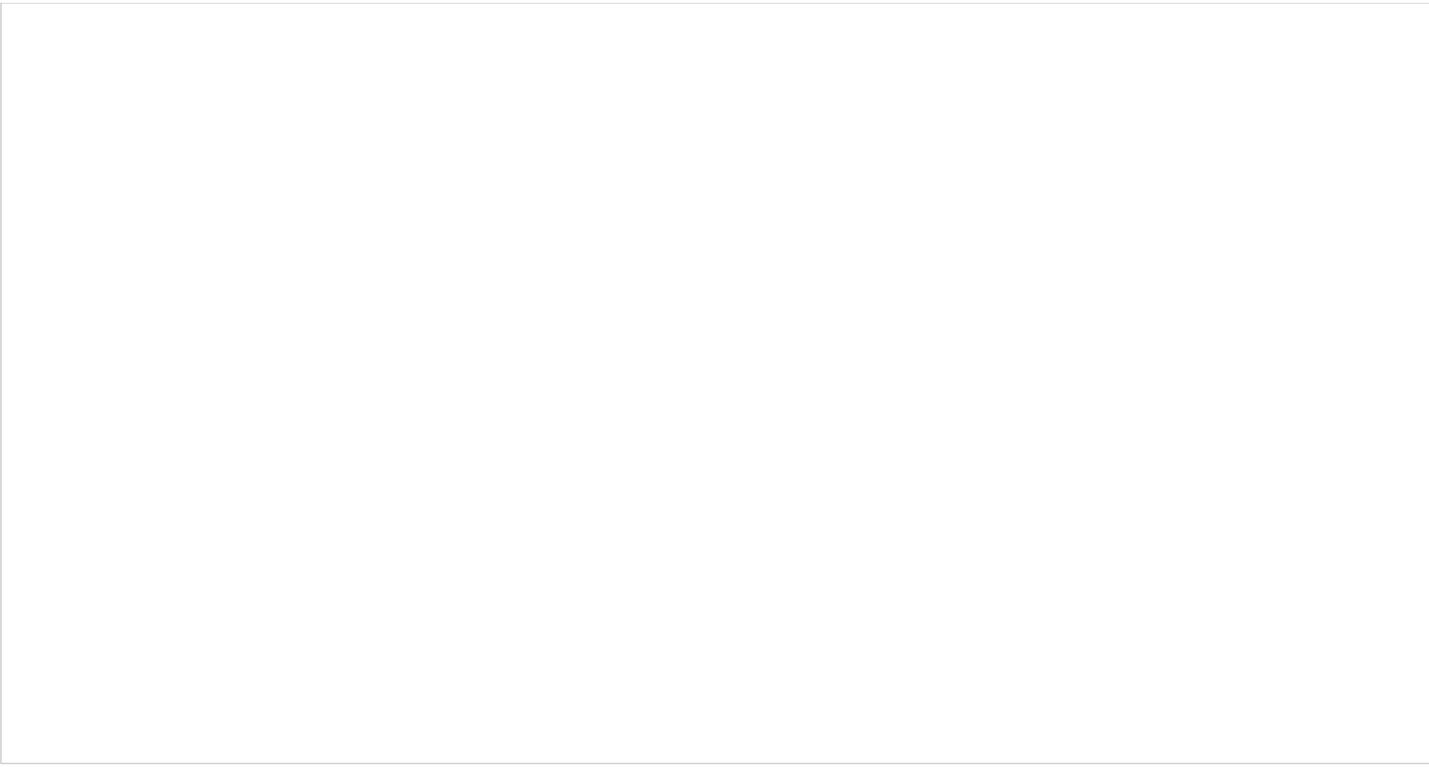


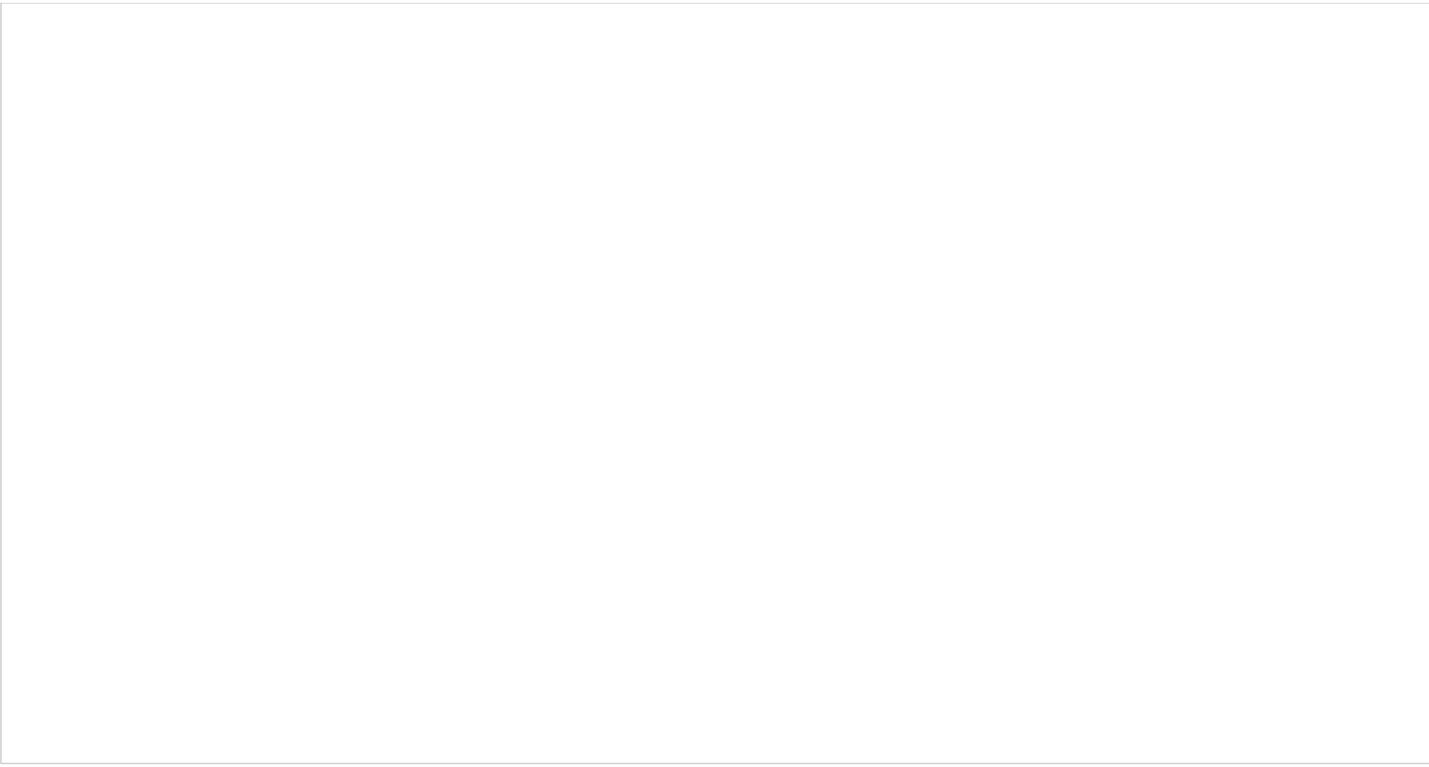


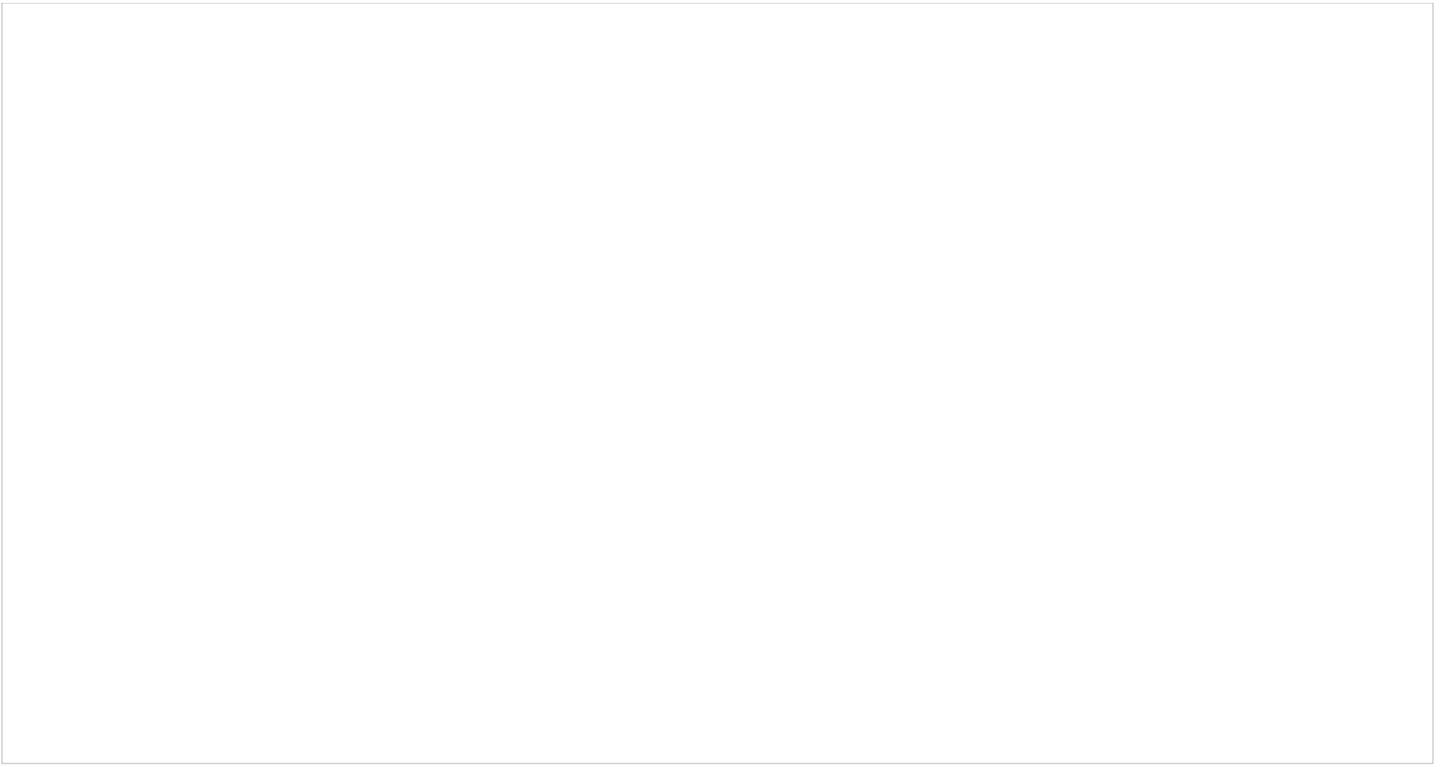


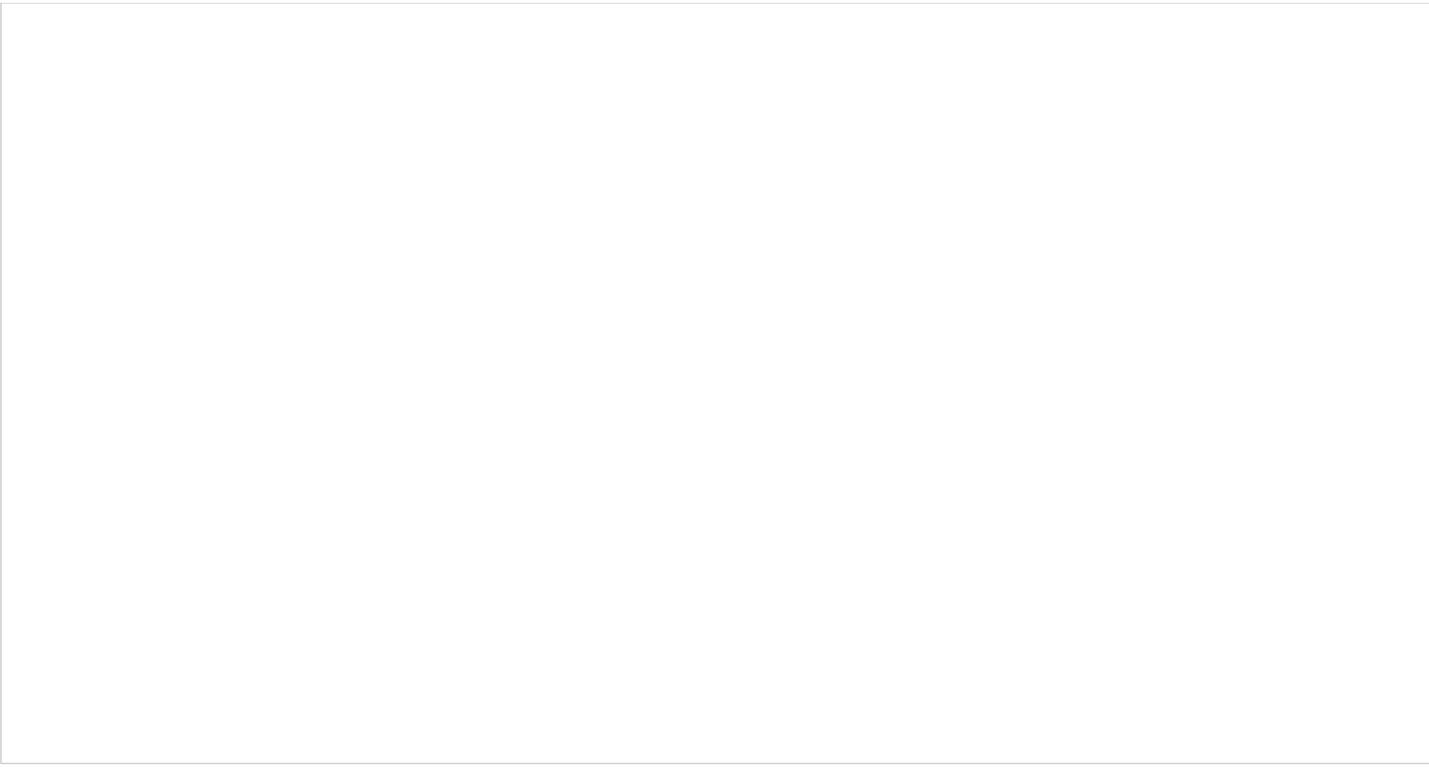


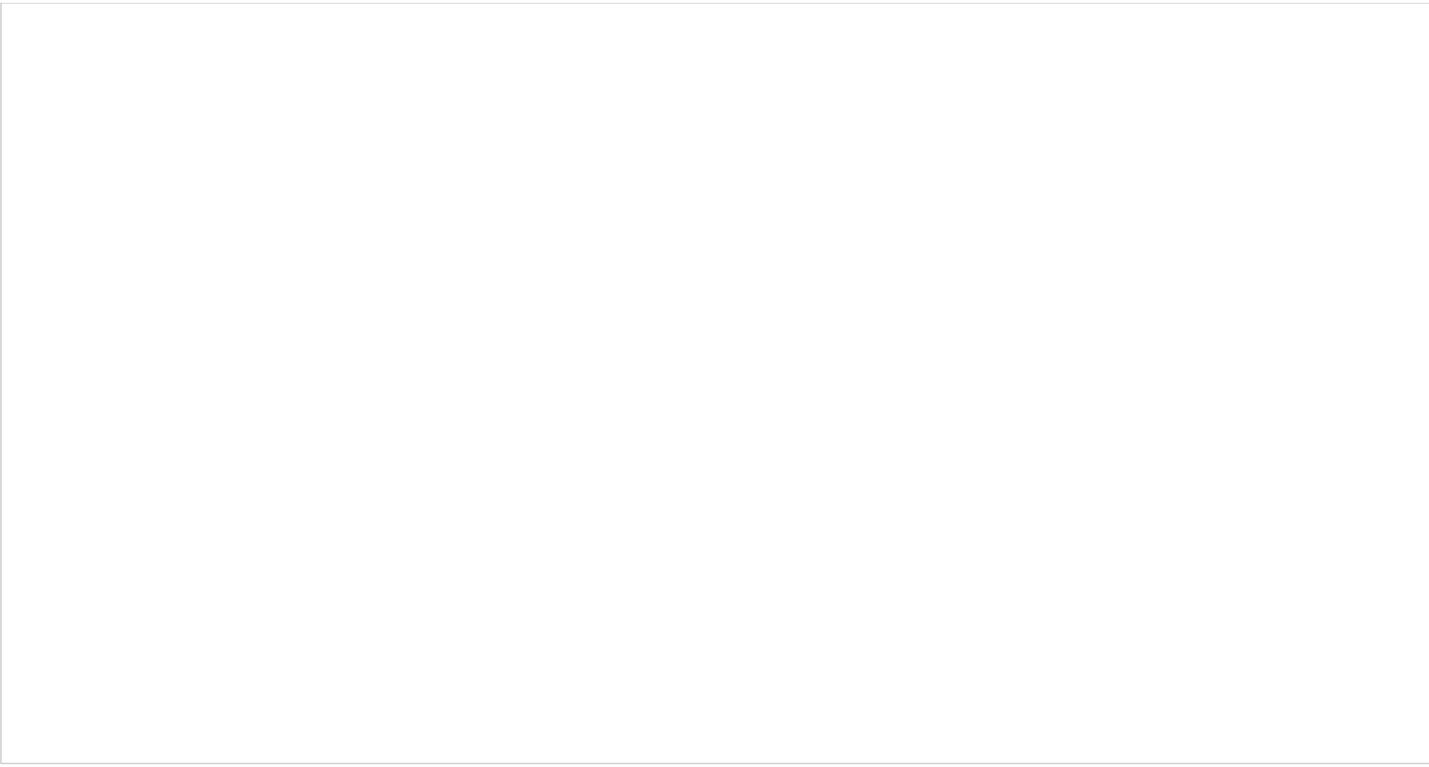








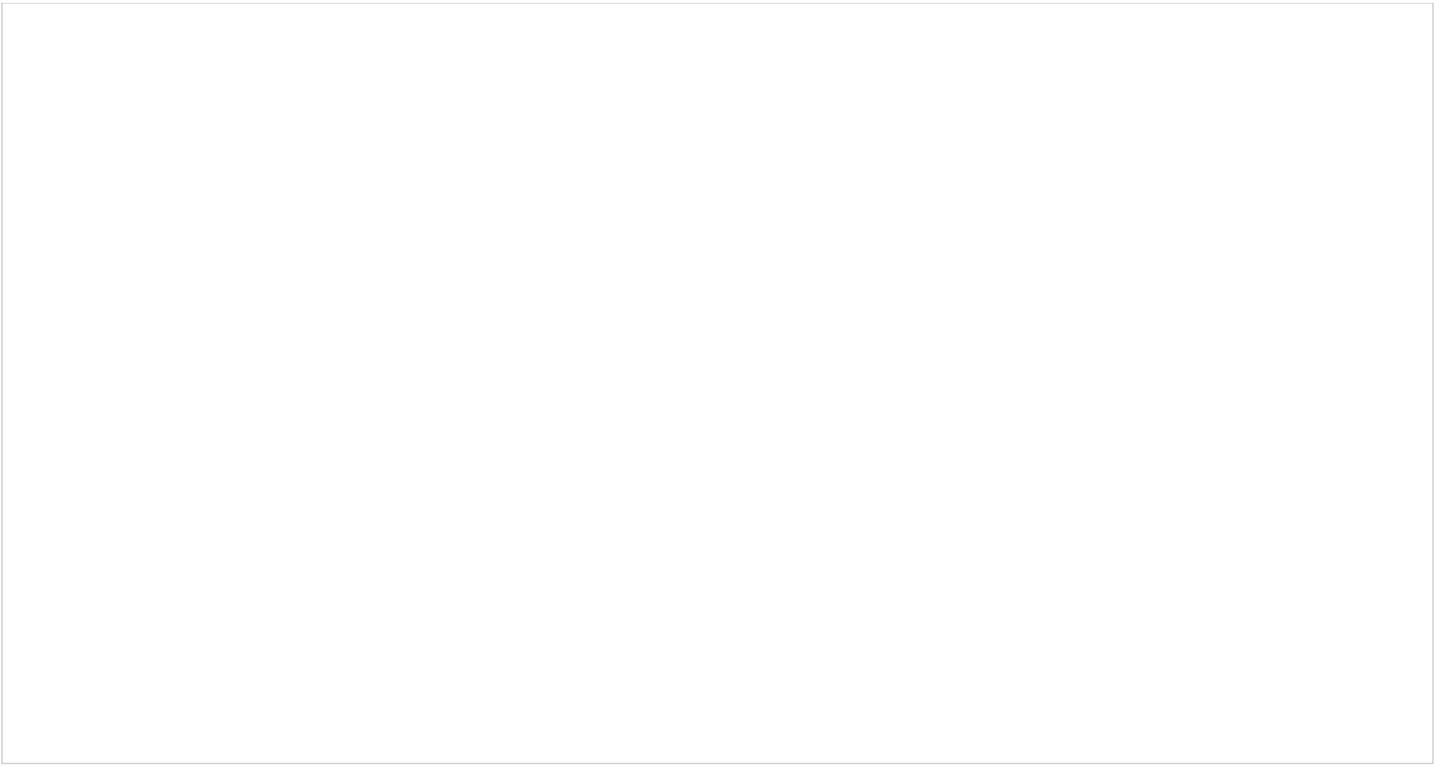


















**Source URL:** <https://www.classicdriver.com/de/article/autos/die-h-hepunkte-der-schloss-bensberg-classics-2014>  
© Classic Driver. All rights reserved.